

TEXTIL

PLUS

Ausgabe Nr. 05/06

Mai/Juni 2022

Die Fachzeitschrift für
die textile Kette im
deutschsprachigen Europa

■ VON LINEAR ZU KREISLAUFFÄHIG

Um unseren Planeten auch für künftige Generationen zu bewahren, muss die Textilindustrie den Weg vom linearen zum zirkulären Ansatz einschlagen. Die Gründerinnen von «the Blue suit» haben deshalb CIRCULAR CLOTHING ins Leben gerufen, eine Genossenschaft für Schweizer Textillabel auf dem Weg zur Kreislauffähigkeit. will den Zugang zu einer gemeinsamen Cradle to Cradle®-Lieferkette sowie einer Cradle to Cradle Certified®-Zertifizierung ermöglichen. Mit «the Blue suit» hat die Genossenschaft einen ersten, praxisnahen Use Case.

In der Theorie ist der Weg vom linearen zum kreislauffähigen Ansatz klar und es gibt gute Beispiele von grossen Textillabels, die bereits auf dem anspruchsvollen Weg der Kreislaufwirt-

schaft sind. Was bedeutet dieser Schritt aber für kleine Labels? Karen Rauschenbach und Yvonne Vermeulen, Gründerinnen von «the Blue suit», kennen die Herausforderungen aus erster Hand, wenn es darum geht, nachhaltige Mode in Top-Qualität und in kleinen Mengen in Europa herzustellen.

Gefördert wird CIRCULAR CLOTHING vom Migros-Pionierfonds. «Die Modeindustrie ist weit von einem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen entfernt. CIRCULAR CLOTHING beschleunigt den Wandel hin zu einem zirkulären Ansatz und unterstützt kleine Modelabels dabei, kreislauffähig zu werden», sagt Isabel Knobel, Projektleiterin beim Migros-Pionierfonds. www.circularclothing.org ■



Hose GILL in olivgrün, Gilet EMMA und Jacke LISA 9 oz.

■ 61. DORNBIRN GFC 2022

Dieses Jahr findet der 61. Dornbirn-GFC Kongress wieder live in Dornbirn, Österreich, statt. Vom 14. – 16. September freuen sich die Besucher wieder darauf, sich persönlich zu treffen und das grossartige Networking, wie in früheren Zeiten, zu geniessen.

Aufgrund des grossen Erfolges von 2019 finden die «2. Dornbirner GFC Startup Days» zeitgleich zum Kongress statt. PwC (Price Waterhouse Coopers) ist wieder Hauptorganisator der Veranstaltung, unterstützt von Vagabond, RWTH Aachen und WTiN. 30 Startups aus der ganzen Welt werden in Dornbirn ihre Innovationen vorstellen, Wissen sammeln und sich mit Industrie und Forschung vernetzen.

Die Teilnehmenden kommen aus der Faserindustrie, der Verpackungsindustrie, der Geräte- und Maschinenindustrie und von der Top-Universität Oxford.

Hauptthemen werden Innovation, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft sein, und die abschliessende Podiumsdiskussion wird uns den Weg in die Zukunft weisen und zeigen, wie aktuelle und künftige Herausforderungen gemeistert werden können.

«Verpackungsindustrie trifft Faserindustrie» – viele Synergien in Bezug auf Rohstoffe, Prozesstechnologie, Anwendungen, Kreislaufwirtschaft werden erwartet. Hier die Schwerpunkte:

- Faser-Innovationen
- Nachhaltigkeit, Kreislaufwirtschaft und Maschinenpark
- Bekleidung und Sportbekleidung
- Intelligente und funktionale Oberflächen
- Vliesstoffe
- nachhaltige Verpackungen.

Die etwa 100 Fachvorträge aus Industrie, von Universitäten und Forschungs-

instituten finden parallel in 3 Hörsälen statt. Podiumsdiskussionen und Break-out-Sessions bieten einen "Deep Dive" zu bestimmten ausgewählten Themen und geben Gelegenheit zum Networking und Informationsaustausch. Im Ausstellungsbereich präsentieren sich ca. 20 reguläre Aussteller und etwa 30 Startups nutzen ihren Stand als Anlaufstelle und Werbefläche.

Dank ambitionierter Partner und Sponsoren sind die Organisatoren in der Lage, ein globales Publikum anzuziehen. Dies wird den weltweiten Austausch von Ideen und Innovationen in der Faserindustrie und entlang der Wertschöpfungskette von Textilien und Vliesstoffen bis hin zur Verpackungsindustrie fördern.

Weitere interessante Ideen und Themen werden folgen. Anmeldung: www.dornbirn-gfc.com. ■